





www.sww.de/hawei

So nah - so gut



<u> Velanie Erdel-Lein</u>

Wer die Pflicht hat. Steuern zu zahlen. hat das Recht Steuern zu sparen. BGH 1965, ALTKANZLER HELMUT SCHMIDT

Dabei und auch in anderen Fällen helfen und beraten wir sehr gerne.

STEUERERKLÄRUNGEN | JAHRESABSCHLÜSSE BUCHHALTUNG | LOHN | EXISTENZGRÜNDUNG · 69493 Hirschberg 7048540 · **FAX** 7048539

Wichtiger Eintrag für Ihren Terminkalender: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von "SGH informiert..." ist der

20. Mai 2018



IMPRESSUM

39. Jahrgang, März 2018

Geschäftsstelle

Langewiesenweg 1 69469 Weinheim

Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:15 Uhr TEL .: 0 62 01 / 25 88 91 0 62 01 / 25 89 08 FAX: E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de www.sg-hohensachsen.de

Bankverbindung

Volksbank Kurpfalz IBAN DE36670901000052165806

Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.

Redaktion

Klaus Baranowski Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de

DRUCK & LITHO

Sommerauer Arbeitsbekleidung Nördliche Bergstraße 44 69469 Weinheim

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der SGH auf der Generalversammlung am 3. März enthielt auszugsweise Folgendes:

Bereits im Vorhinein bedanken wir uns bei allen, die unsere Vereinsarbeit durch großzügige Spenden unterstützt haben. Neben den vielen Einzelpersonen oder einigen Sponsoren ist dies zum Beispiel die Volksbank Kurpfalz. Wir freuen uns natürlich immer über jede Zuwendung und es wäre schön, wenn das weiterhin so bleibt. Auch in der Zukunft hoffen wir, mit diesen zusätzlichen Einnahmen rechnen zu können

Fbenfalls einen Dank will ich an die Stadt Weinheim für die Unterstützung richten, an die Hohensachsener Ortsverwaltung, an den Verein "Aquafun", der sich um den Erhalt und Betrieb des Hohensachsener Hallenbads kümmert, sowie an die Vertreter des Deutschen Roten Kreuzes, deren Helfer sich bei den zahlreichen Veranstaltungen im Sportzentrum Langewiesen um den Sanitätsdienst kümmern. Au-Berdem bekamen wir vom DRK eine Defi-Schulung gesponsert. Kontinuierliche Spendeneinnahmen werden seit etwa eineinhalb Jahren durch die Altpapiersammlung der AVR mit einem Container auf dem Parkplatz Langewiesenweg generiert. Im Schnitt kommen dabei 100 € pro Container und Monat zusammen; nutzen sie also fleißig das Angebot und unterstützen Sie damit ebenfalls unsere Vereinsaktivitäten

Gemäß Tagesordnung kommen wir nun zu den Berichten über das Jahr 2017. Zunächst möchte ich





einen kleinen Überblick über die Aktivitäten im Gesamtverein geben, bevor aus den Abteilungen jeweils kurz über die sportlichen und sonstigen Höhepunkte des abgelaufenen Jahres berichtet wird.

Mit Stand vom 31.12.2017 hatte die Sportgemeinde insgesamt 1.108 Mitglieder, also ein leichtes Plus im Vergleich zum Vorjahr. Der Mitgliederanteil bei den Jugendlichen ist seit einiger Zeit rückläufig und liegt nach 38 % im Vorjahr aktuell bei 41%. Die in den Abteilungen begonnenen Anstrengungen zur Nachwuchsgewinnung müssen daher auch in diesem lahr weiter verstärkt werden. Ich denke da in erster Linie an die Kooperationen mit den Grundschulen, sowie an das Angebot von Schnupperkursen. Welche wichtige Basis die Kinder und Jugendlichen für den Fortbestand eines funktionierenden Vereins bedeuten, ist allen Beteiligten hinlänglich bekannt, und die positiven Effekte bei der Übernahme von ehrenamtlichen Aufgaben durch die Heranwachsenden haben sich in verschiedenen Abteilungen immer wieder bewährt. Auch die Übernahme von Trainingsund Betreueraufgaben durch engagierte Eltern, vorwiegend Mütter, klappt in manchen Abteilungen sehr gut. Ihnen allen gilt unser ausdrücklicher Dank

Im Jahresverlauf hatten wir zwei Großereignisse, die mit der Wiedereröffnung, beziehungsweise Fertigstellung von Baumaßnahmen zu tun hatten: gleich nach den Osterferien wurde die Hohensachsener Mehrzweckhalle, die für den Verein ein wich-

tiger Trainingsort für unsere Sportler ist, nach dem dritten und letzten Bauabschnitt wieder in Betrieb genommen. Besonders ins Auge springen die schöne Glasfront und der neue Sportbodenbelag. An der Einweihungsfeier im Juni haben wir uns mit der Bewirtung der geladenen Gäste sowie mit verschiedenen Darbietungen beteiligt.

Anfang Oktober haben wir das neue Kleinspielfeld mit einer offiziellen Eröffnungsfeier eingeweiht. Alle Jugendlichen des Vereins waren zu Hot Dog und Getränken eingeladen. Nach zweijähriger Planungsphase hatten die Baumaßnahmen Mitte Mai mit dem ersten Spatenstich begonnen und konnten nach nur drei Monaten abgeschlossen werden. Rechtzeitig zum Trainingsbetrieb der Fußballer im August wurde das Kleinspielfeld, das mit einer rundum verlaufenden Bande, zwei Flutlichtmasten und Vorrichtungen für weitere Sportarten ausgestattet ist, fertiggestellt. Die Kosten haben sich im geplanten Rahmen gehalten. Die Finanzierung gelang Dank der Zuschüsse von BSB und Stadt Weinheim, der festverzinslichen Darlehen aus den Abteilungen mit einer Laufzeit von fünf Jahren und vor allem durch die tolle Spendenbereitschaft. An dieser Stelle möchte ich nochmals allen Beteiligten, Helfern und Spendern für die tolle Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projektes ausdrücklich danken.

Außerdem konnten wir im vergangenen Jahr gleich zwei Jubiläen feiern. Zum einen bekamen Ende September unsere Handballsenioren Besuch von Freunden aus Trebon, einer Kleinstadt im Süden Tschechiens.

Übungsstunden Turnabteilung

Montag

15:00 – 16:00 Uhr Kinderturnen 4 – 6 Jahre Leitung: Gisela Stredak,

Gerlinde Kitzmann

16:00 - 17:00 Uhr Mutter- und Kind-Turnen

Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

17:00 - 18:00 Uhr

Mädchen 6 – 10 Jahre Leitung: Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann Mehrzweckhalle

Mehrzweckhalle

Mehrzweckhalle

Freitag

20:00 – 22:00 Uhr Indiaca Training

Sporthalle, Langewiesenweg 1 Ansprechpartner G. Stredak

Eure Abteilung Turnen

Stredak Gisela Stredak Andreas Kitzmann Gerlinde Telefon 06201-56169 Telefon 06201-389662 Telefon 06201-57350

Es kommt leider immer wieder vor, dass unsere Vereinszeitschrift "SGH informiert..." deshalb nicht ankommt, weil wir eine falsche Anschrift haben. Außerdem ist die falsche Bankverbindung teuer, weil die Bank eine Stornierungsgebühr erhebt. Deshalb, wenn Sie umziehen oder das Bankkonto wechseln, dann seien Sie doch so nett und geben der Geschäftsstelle Bescheid; Telefonnummer und Anschrift finden Sie vorn im Impressum. -Die Redaktion-



Anlässlich des 50-jährigen Bestehens dieser freundschaftlichen Verbindung zwischen den Menschen beider Vereine verbrachten sie drei Tage bei ihren Gastfamilien in Hohensachsen. Mit gemeinsamen Ausflügen, einem Empfang im Weinheimer Rathaus und einem geselligen Abend im Sängerheim wurde die Partnerschaft ausgiebig gefeiert. Seit der ersten sportlichen Begegnung im Jahr 1966 hat es in regelmäßigen Abständen Besuche zwischen den Handballern gegeben, und so wurde über viele Jahre hinweg die Tradition aufrecht gehalten.

Ebenfalls auf 50 Jahren ihres Bestehens blickte die Wanderabteilung unseres Vereins zurück. Unter der Leitung von Klaus Häfner und seiner Frau aab es im November eine lubiläumsveranstaltung im Vereinsheim mit vielen Erzählungen und feierlichen Ehrungen.

Bereits zum wiederholten Mal durften wir die Gastfreundschaft des Männergesangvereins nutzen und haben am ersten Advent wieder über 30 Ehrenmitglieder ins Sängerheim eingeladen. Bei weihnachtlichen Musik- und Gedichtdarbietungen, Kaffee und Kuchen und mit einem leckeren Abendessen haben unsere Senioren diesen besinnlichen Adventnachmittag sichtlich genossen.

Die Einbindung eines jungen Vereinsmitglieds als Mitarbeiter im "Freiwilligen Sozialen Jahr" - kurz FSI - hat sich eindeutig bewährt. Mit Kathrin Kippenhan als erster FSI-lerin der SGH überhaupt haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht. In dem Vollzeitjob unterstützte sie sowohl die Trainer und Übungsleiter in diver-

sen Abteilungen, als auch die Geschäftsstelle und die Vereinsleitung in der täglichen Arbeit. Parallel dazu absolvieren die FSJ-ler die Prüfungen zum C-Trainerschein. Seit September 2017 hat Kai Becker die Aufgaben als zweiter FSJ-ler übernommen, und im nächsten Monat werden wir über die Besetzung der FSJ-Stelle für den neuen Jahrgang 2018/19 entscheiden

Bevor ich das Wort an die Sprecher der Abteilungen weitergebe, möchte ich auf ein echtes sportliches Highlight in diesem Jahr hinweisen: das Landesturnfest vom 30. Mai bis zum 03. Juni in Weinheim. Erwartet werden insgesamt 8.000 bis 10.000 Teilnehmer. Unter anderem werden 120-140 Sportlerinnen und Sportler in der Hohensachsener Sepp-Herberger-Grundschule ein Quartier finden. Wir haben uns bereit erklärt, die Betreuung und Versorgung der Gäste zu übernehmen. Das bedeutet gleichzeitig, dass wir noch viele Menschen für die Unterstützung benötigen. Ich bitte daher alle Anwesenden, sich als Helfer oder auch Kuchenspender zu beteiligen. Geben Sie diese Informationen bitte auch innerhalb der Abteilungen weiter. Wer sich mit diesem Meldebogen anmelden möchte, findet ihn unter anderem auf unserer Homepage.

Für die Helfer und die Bevölkerung wird an diesem verlängerten Wochenende einiges geboten: von Mitmachangeboten im Turnfestzentrum im Sepp-Herberger-Stadion bis hin zu tollen Showbühnen-Auftritten an den Bühnen direkt in Weinheim. An diesen Tagen finden hochkarätige Sportevents, wie z.B. die Turnfestgala, die Baden-Media-Kultparty

und vieles mehr in Weinheim statt. In unserer Sporthalle am Langewiesenweg werden die Wettkämpfe im Indiaca abgehalten.

Ganz aktuelle ist die Nachricht, dass es in diesem Jahr wieder ein Skisaison-Opening geben wird. Die Planungen hierzu laufen bereits.

Abschließend ailt unser Dank all denjenigen, die sich im Verein um die breit gefächerten Betreuungs- und Traineraufgaben kümmern. Ich danke Herrn Gerhard Jarosch für die vier Jahrzehnte lange Mitwirkung als Pressewart. Herr Jarosch hat das Amt des Pressewarts im Verein auf eigenen Wunsch niedergelegt. Wir werden heute Abend einen Nachfolger für diese Position wählen. Mein Dank geht an Gisela für die gewissenhafte Arbeit in der Geschäftsstelle und darüber hinaus an die Mitalieder des Wirtschaftsausschusses, die auch heute Abend wieder für das leibliche Wohl sorgen und an meine Vorstandskollegen für sowohl konstruktive als auch kontroverse Diskussionen im Sinne des Vereins.

"Welche Dinge, Orte oder Aktivitäten stimmen die Menschen glücklich?" So fragten die Weinheimer Nachrichten letztes lahr im Iuni Passanten in der Fußgängerzone. Ein junges Mitglied der SGH antwortete darauf: "Sport macht mich glücklich! Ich spiele Volleyball." In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches Sportjahr.

Hendrik Lund. 1. Vorsitzender



69469 Weinheim-Hohensachsen Tel./Fax: 06201/392309

e-mail: BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik Trauerfloristik **Tischschmuck** für jeden Anlass Beet- & Balkonpflanzen Geschenkartikel Wohnaccessoires Grabanlage & -pflege und vieles mehr!



FITNESS & GESUNDHEIT Jahresbericht 2016

Nach dem Rücktritt von Sonja Kühn hat Christina Werner die Abteilungsleitung mit Unterstützung von Andrea Lund übernommen. Das Amt wurde am 01.Februar 2018 bei der Abteilungsversammlung von Henrik Lund, dem 1. Vorsitzenden der SGH bestätigt.

Die Übungsstunden konnten nach dem Abschluss der Baumaßnahmen der Mehrzweckhalle von der Sporthalle im Langenwiesenweg zurück in die Mehrzweckhalle gelegt werden. Am 24. Juni 2017 fand die Einweihungsfeier der Mehrzweckhalle statt, an der wir mit unserer Zumba-Gruppe aufgetreten sind. Der Auftritt hat allen Tänzerinnen Spaß gemacht und auch das Publikum war begeistert. Bei der Neuordnung der Übungsstunden und Kurse für die Mehrzweckhalle konnten alle bestehenden Kurse entsprechend berücksichtigt werden, ausgenommen der

Yoga-Kurs. Da sowohl die Übungsleiterin als auch die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sich weigerten, zurück in die Mehrzweckhalle zu gehen, wurde der Yoga-Kurs gecancelt.

Für das neue Jahr 2018 wurde fleißig nach einer neuen Yoga-Lehrerin gesucht. Schlussendlich wurde die Abteilungsleitung auch fündig. So wird seit dem 20.Februar 2018 von 19:30-21:00 Uhr ein neuer Yoga-Kurs angeboten. Auch in diesem Jahr läuft wieder ein neuer Zumba-Kurs mittwochs abends von 18:30-19:30 Uhr.

Eine schöne Nachricht für unsere Abteilung ist, dass die Übungsstunden und Kurse von ca. 200 Teilnehmern und Teilnehmerinnen besucht werden. Die Abteilungsleitung ist guter Hoffnung, dass die Zahlen im laufenden Jahr noch steigen werden.

Christina Werner









FUSSBALL

Mixed-Turnier inkl. Zwei-Burgen-Cup

Das Faschingswochenende stand bei der Fußballabteilung ganz im Zeichen des Hallenfußballs. Bei insgesamt 6 Turnieren von der F-Jungend bis zur Aktivität traten mehr als 60 Teams gegeneinander an. Premiere bei der nunmehr achten Auflage des Zwei-Burgen-Cups hatte am Freitagabend das Mixed-Turnier, das mit einem regional sicherlich einmaligen Konzept aufwartete: Teilnehmen konnten Mannschaften, die sowohl eine Frauen-, als auch eine Männer-Mannschaft im aktiven Spielbetrieb haben. Frauen- und Herren-Teams traten in einer Partie dann auch gemeinsam gegeneinander an, d.h. die Frauen legten in der "1. Halbzeit" gegeneinander vor und die Herren spielten nach kurzem "fliegendem Wechsel" die 2. Halbzeit fertig - der Spielstand wurde weitergezählt.

Geboren wurde die Idee von der Fußball-Abteilungsleitung der SG Hohensachsen, die seit einiger Zeit versucht, den Männer- und Frauenfußball-Bereich des Vereins näher zusammenzubringen: "Das funktioniert bei uns schon ganz gut, bei vielen anderen Vereinen laufen die beiden Bereiche allerdings getrennt nebeneinander her, und es gibt - bis auf die gemeinsame Leidenschaft für den Fußball kaum Berührungspunkte von Männer- und Frauenmannschaften In Hohensachsen sind wir in dieser Hinsicht in den letzten Jahren enger zusammengerückt und so entstand die Idee, auch mal bei einem Turnier gemeinsam anzutreten", erzählt Friederike Kohl, Mitorganisatorin des Turniers. "Die Resonanz auf unsere Einladung war sehr positiv und wir hatten am Ende sogar eine Warteliste von Teams, die

wir leider aufgrund der begrenzten Kapazität nicht mehr mit dabei haben konnten."

So traten am Freitag Teams der SG Hohensachsen, SG Heidelberg-Kirchheim, FC Dossenheim, KIT SC aus Karlsruhe, SSV Vogelstang und die SV Unterflockenbach in der Premieren-Auflage gegeneinander an. Für die Zuschauer gab es spannende und faire Spiele mit vielen sehenswerten Toren zu sehen. Am Ende siegte die SG Kirchheim vor den Gastgebern aus Hohensachsen und dem KIT SC. Als beste Spielerin wurde Hanne Schäfer von der SG Kirchheim und als bester Spieler Daniel Hofbauer von der SG Hohensachsen geehrt, der mit schönen Toren und spektakulären Aktionen die Halle verzückte.

Viel wichtiger als das Endergebnis ist den Verantwortlichen allerdinas die verbindende Wirkung des Turniers: "Innerhalb der Mannschaften, die sich zum Teil vorher noch nie gesehen oder bisher kaum Berührungspunkte miteinander hatten, hat sich schnell ein toller Spirit und Teamgeist entwickelt, und man hat sich gegenseitig angefeuert und gepushed - und natürlich anschließend zusammen gefeiert. Wir haben durchweg tolles Feedback erhalten und die Teams haben bereits jetzt angekündigt, im nächsten Jahr wiederzukommen.", so Steffen Janke, 1. Abteilungsleiter Fussball der SGH. Dank der Bewirtung durch die AH-Mannschaft der SG Hohensachsen blieben viele FußballerInnen auch nach Turnierende noch für einige Team- und Vereinsübergreifende kühle Getränke in der Halle.

Die SG Hohensachsen bedankt sich bei allen Helfern, die nicht nur das Mixed-Turnier, sondern auch die 5 Jugend-Turniere des Wochenendes mit viel Engagement möglich machten. Ein großer Dank gilt außerdem dem VBD VersicherungsBüro Dunemann Mannheim als Pokal-Sponsor, und Teamsport Kohl, die zahlreiche Präsente zur Verfügung stellten.

Steffen Janke



AH-Mannschaft

Sportlich lief es zum Jahresende 2017 eher durchwachsen bei der Mannschaft. Das Bergstraßen-Derby gegen die AH-Freunde des FV Leutershausen ging leider mit 5:7 verloren. Das letzte Spiel 2017 war zugleich das Sinnbild des Spieljahres - gut begonnen und dann stark abgebaut. Trotz einer 2:0-Führung konnte man diese nicht über die Zeit bringen. Man verlor sogar noch mit 5:7 - ein eher trauriger Abschluss des Großfeld-Spieljahres. Somit bleiben im Spieljahr 2017 bei 10 ausgetragenen AH-Spielen nur 1 Sieg, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen.

Die Turnierbilanz jedoch war weitaus erfreulicher mit einem Turniersieg, einem 2., einem 4. und einem 5. Platz beim AH Turnier in Neckarau. Das Training wurde weiterhin gut besucht, auch als die Temperaturen kühler wurden. Durch das neue Kleinspielfeld ist nun die Möglichkeit für ältere AH-Spieler zum regelmäßigen Training gegeben. Ein Highlight im Dezember war der gemeinsame Kegelabend "Beim Alex". Die Weihnachtsfeier fand in diesem lahr beim "Goldenen Ochsen" in Hohensachsen statt. Das Nebenzimmer war bis auf den letzten Platz gefüllt, und ein toller Abend wurde gemeinsam erlebt. Auch der von der AH-Mannschaft veranstaltete traditionelle Weihnachtskick und der Silversterkick auf dem Kunstrasenplatz waren sehr gut besucht. Ein besonderes Highlight wartete auf die Mannschaft aleich im Januar. Erstmals wurde sie zum Hallenmasters des Fussballkreises Mannheim in der Mannheimer Herzogenriedhalle eingeladen. Das AH-Hallenturnier mit 20 Mannschaften auf Indoor-Kunstrasen ist ein absolutes Highlight in Sachen AH-Fussball in der Region. Verletzungsbedingt schaffte





man es leider nicht über die Gruppenphase hinaus. Trotzdem ein absolutes Highlight für die AH- Mannschaft der SG Hohensachsen. Die jährliche AH-Versammlung im Januar war gut besucht. Beschlossen wurde auch, dass die 4. Auflage des AH-Bergstraßen Cups im Jahr 2018 stattfinden soll. Termin ist Samstag, 23.06.2018 auf dem Kunstrasenplatz der SG Hohensachsen. Beim Vereinshallenturnier, dem "Zweiburgen-Cup", engagierte man sich auch mit Helfern und Schiedsrichtern.



E-Mädchen

Die große Begeisterung und der regelmäßige Trainingsbesuch der E-Mädchen trägt jetzt erste Früchte. In der regional eingeteilten Herbstrunde konnten sie den Staffelsieg holen. In der Frühjahrsrunde dürfen sie jetzt in einer Gruppe mit den besten Mannschaften im Badischen Fußballverband spielen. Im Anschluss an die Frühjahrsrunde werden die Mädchen im Juni wieder ein Wochenende in der Sportschule Schöneck verbringen. Weitere Mädchen der Jahrgänge 2007-2009 sind zu unseren Trainingszeiten mittwochs von 17:30-19:00 Uhr, sowie freitags von 16:30-17:45 Uhr immer willkommen.

D-Mädchen

Nach einem halben Jahr ohne D-Juniorinnen freuen wir uns, dass wir ab der Frühjahrsrunde wieder mit einer Mannschaft in den Spielbetrieb gehen. Das Team besteht aus einigen Neuanfängerinnen, aber auch aus bereits erfahreneren Kickerinnen. Die Frühjahrsrunde soll nun dafür genutzt werden, allen Spielerinnen so viel wie möglich Spielpraxis zu ermöglichen. Der Trainingsbetrieb wurde bereits im Herbst aufgenommen. Interessierte Spielerinnen der Jahrgänge 2005/2006 sind jederzeit zu einem Schnuppertraining mittwochs und freitags 17:30 - 19:00 eingeladen.

C-Mädchen

Als sehr junge C-Mannschaft gehen unsere letztjährigen D-Jugend-Staffelsiegerinnen in dieser Runde an den Start. Nach einem super Saisonstart mit 7 von 9 möglichen Punkten konnten die Mädels sich am Ende Platz 4 ihrer Staffel erkämpfen. Außerdem steht das Team im Achtelfinale des Badischen Pokals Anfang März. Dass wir im Vergleich zu den anderen Vereinen mit einem der jüngsten Teams antreten, wurde im direkten Vergleich fast nie deutlich

Auch in der Hallenrunde demonstrierte die Mannschaft, dass sie mehr als nur mit den anderen Teams mithalten können. In einer schweren Qualifikationsrunde, u.a. gegen die Ligakonkurrentinnen aus Ketsch, Waldhof Mannheim und Neckarau ließen die Mädels nichts anbrennen und standen am Ende ohne Niederlage und ohne Gegentor auf Platz 1. Einzig der Fakt, dass die Mädels als 2. Hohensachsener Team hinter den jungen B - Mädels von Andreas an den Start gingen, verhinderte den Einzug in die Finalrunde der Badischen Meisterschaft. Da viele Spielerinnen des jungen Kaders noch für die D-Juniorinnen auflaufen dürfen, konnten wir auch in der D-Hallenmeisterschaft ein starkes SGH-Team aufbieten. Hier setzten sich die Mädels in der anspruchsvollsten aller Vorrundengruppen als Gruppensiegerinnen durch. In der Finalrunde mussten sie sich lediglich der Stützpunktmannschaft der TSG Hoffenheim geschlagen geben und beenden die Hallensaison damit als Badische Vizemeisterinnen.

Ein großes Ereignis war definitiv wieder der Aufenthalt in der Sportschule Schöneck, der immer für große Begeisterung sorgt. Auch neben dem Platz sind die C-Mädels ein gutes Team. Auf einen gemeinsamen Kinoausflug und eine Einpackaktion bei REWE werden noch viele gemeinsame Aktivitäten im Laufe der Saison folgen.

B-Mädchen

Nach sportlich schwierigem Start geht es mit der neu zusammengestellten B-Juniorinnenmannschaft stetig aufwärts. Spätestens seit dem gemeinsamen Trainingslager in der Sportschule Schöneck im November ist das Team sowohl auf, als auch neben dem Platz zusammengewachsen. Bei den Badischen Hallenmeisterschaften, seit jeher unser Steckenpferd, konnten sich die Mannschaften sowohl bei den C- als auch bei den B-luniorinnen für die Endrunde qualifizieren. Bei den B-Juniorinnen erreichte das Team unter anderem nach einem Sieg über die Bundesligamädchen des KSC überraschend das Halbfinale und wurde am Ende starker Vierter. Noch besser lief es bei den C-Iuniorinnen.

Die Rückrunde auf dem Feld wird stark im Zeichen der Vorbereitung auf die neue Saison stehen. Da nur eine Spielerin altersbedingt das Team verlassen muss, sind hier die Vorzeichen gut. Es können jetzt in Ruhe drei bis vier weitere Spielerinnen gesucht werden, um den Kader sinnvoll zu ergänzen und zu einer dickeren Personaldecke zu kommen.

Badische Hallenmeisterschaft

Es lohnt sich, ein paar zusätzliche Worte über die Badischen Hallenmeisterschaften zu verlieren. Unter anderem dank der guten Trainingsbedingungen in der vereinseigenen Halle spielen unsere Mädchen hier traditionell eine starke Rolle. Seit 2011 ist es jedes Jahr gelungen, in mindestens einer der drei ausgespielten Altersklassen (D-, C- und B-Juniorinnen) das Halbfinale zu erreichen und im Konzert der ganz großen Mädchenvereine mitzumischen. In dieser Saison waren wir in allen drei Altersklassen bei der Badischen Endrunde vertreten. Das hat außer der SGH nur 1899 Hoffenheim geschafft.



Dabei gab es bei den B-Juniorinnen noch ein besonderes Schmankerl aus unserer Sicht. Drei der vier Halbfinalisten hatten Spielerinnen im Kader, die bei der SGH ausgebildet wurden. Neben unserem Team hatten auch der Badische Meister aus Hoffenheim und der zweitplatzierte TSV Amicitia Viernheim Spielerinnen aus unserer Jugend auf dem Feld. Auch wenn es die Spielerinnen inzwischen, der besseren Perspektive wegen, zu anderen Vereinen verschlagen hat, ist es doch ein sehr gutes Zeugnis für unsere Arbeit im Grundlagenbereich. Ein ähnliches Bild bei den C-Juniorinnen, wo unser Endspielgegner 1899 Hoffenheim von unserer ehemaligen Mitspielerin Lina-Marie





Müller als Spielführerin angeführt wurde. Lina-Marie wurde Torschützenkönigin und zur besten Spielerin des Turniers gewählt.

Bei den D-Juniorinnen standen beim Endspielgegner aus Hoffenheim zwar "noch" keine ehemaligen Spielerinnen aus unseren Reihen im Kader, dafür haben unsere Mädchen aber kräftig abgesahnt. Mit Friederike Wagner stellte die SGH die beste Torhüterin. Fanny Wilkening wurde Torschützenkönigin und zur besten Spielerin gewählt. Wir dürfen in Hohensachsen wirklich stolz auf unsere Nachwuchsarbeit sein.

Henrike Urban/Andreas Ewald

F-Jugend

Im Dezember startete das Training in der Halle, immer mittwochs 17.00 – 18.30 Uhr.







Glücklicherweise konnte an einigen Tagen auch noch freitags in der Mehrzweckhalle trainiert werden. Mit der Unterstützung der neuen Trainerin Sandra Döpfer wurden den Kindern viele interessante Trainingseinheiten geboten. Bei zwei Hallenturnieren – Ende Januar beim Werner-Reegen-Cup in Laudenbach und im Februar bei unserem Zwei-Burgen-Cup konnten die Kinder Erfahrungen sammeln. Bei beiden Turnieren wurde mit gemischten Teams der Jahrgänge 2009 und 2010 mit durchschnittlichen Ergebnissen gespielt; die Kinder hatten einen Riesenspaß.

In dieser Saison sind leider wenig Kinder da und am Ende des Jahres gab es weitere Abgänge. Dennoch haben wir weiterhin zwei Mannschaften für die F-Jugendspieltage gemeldet. Die Personaldecke ist sehr dünn; wir benötigen dringend weitere Kinder, besonders den Jahrgang 2009, um nach den Ferien eine E2-Jugend stellen zu können. Deshalb sind alle fußballinteressierten Kinder der Jahrgänge 2009/2010 recht herzlich eingeladen, an einem Schnuppertraining teilzunehmen. Die Trainingszeiten sind ab 5. März wieder auf dem Feld, dienstags von 17.00 – 18.30 und donnerstags von 17.00-18.15 Uhr.

Markus Günther

allem sind wir sehr stolz auf unsere Mädels und Jungs und gehen mit den gesammelten Erfahrungen in die Rückrunde der C-Junioren-Kreisliga RR MA. Ein freies Wochenende wurde für gemeinsame Aktionen wie etwa Lasertag genutzt. In den Vorbereitungsspielen wurden deutliche Fortschritte sichtbar. Auch die zahlreiche Trainingsbeteiligung, sowie die Organisation eines Kurztrainingslagers in unsere Halle muss hervorgehoben werden. Mit viel Spaß, Fleiß und Enthusiasmus bereiten sich Spieler und Trainer auf die kommenden Gegner vor.

Ein großer Erfolg war die Hallenrunde in unserer Sporthalle. Hier erreichte man nach zwei Spieltagen Platz 4 unter 9 Mannschaften und scheiterte somit nur knapp an der Finalrunde.

Ein besonderes Highlight ist die diesjährige Abschlussfahrt nach Spanien vom 18. – 26. Mai und die Teilnahme an einem dreitägigen internationalen Turnier. Ein großes Dankeschön geht an die Eltern, die uns immer mit Kuchen, Kaffee etc. versorgen. Wir hoffen, dass wir dieses erfolgreiche Modell beibehalten können

Tobias Kuhn

C-Jugend

In der BFV-C-Junioren-Qualifikationsrunde 3 wurde unsere Mannschaft mit null Punkten Letzter. Damit musste man in der sehr stark besetzten Runde rechnen; das sorgt für einen Ansporn bei den SpielerInnen für die Rückrunde. Trotz







TURNEN

Liebe Turner und Freunde der Abteilung

Und wieder mal ist es so weit. für einen Bericht hab ich kaum Zeit. Aber es muss doch sein, damit Ihr wisst, was in der Abteilung geschehen ist. Darum gehen wir zurück ins Spätjahr 2017, welch ein Glück. Nach den Ferien haben wir wieder begonnen, unsere Übungsstunden aufgenommen. Alle kommen da zurück. für uns ist dass das reinste Glück. Einen neuen FSIler haben wir bekommen, mit Freude haben wir ihn aufgenommen. Kai wir uns unterstützen dieses Jahr, wir finden das ganz wunderbar. In den Turnstunden ging alles seinen Lauf, weil es ist bei uns so Brauch. Im Oktober luden wir die Schule ein. zur Kooperation Schule und Verein, alle Klassen nahmen teil und turnten mit uns, das war fein. Im November die nächste Kooperation mit dem Kindergarten, die warteten schon. Dann stand Weihnachten vor der Tür und wir freuten uns alle sehr. Am Weihnachtsmarkt haben wir wieder teilgenommen. Waffeln und Punsch hat man bei uns bekommen. Unterstürzt habt ihr uns wie jedes Jahr, das finden wir ganz wunderbar. Zu den Kleinsten kam dann auch der Nikolaus und brachte Geschenke. dass ist klar. weil's die Weihnachtsfeier war. In jeder Gruppe ein kleines Fest, dass uns glücklich werden lässt. Auch hier wurden Geschenke verteilt und das wie immer ohne Streit. Dann ging's in die Ferien hipp, hipp, hurra. Im Neuen Jahr waren wir wieder da. In der Abteilungsleitung bleibt alles wie es ist, weil es so am besten ist. Zwei mal Stredak und Kitzmann stehen da. und kümmern sich um vieles das ist klar.

Indiaca in Hohensachsen

Die Indiaca-Gruppe sucht nach neuen Mitspielern. Zur Turnabteilung der SG Hohensachsen gehören nicht nur die Turner, sondern auch, wie sie sich selbst nennen, die Indianer. Die Indiaca-Truppe trifft sich jeden Freitag von 20 Uhr bis 22 Uhr in der Sporthalle am Langewiesenweg 1 in Hohensachsen. Leider ist die Besetzung sehr übersichtlich, denn einige fallen verletzungsbedingt aus oder haben vor einiger Zeit aus Altersgründen aufgehört. Der leise Schwund der aktiven Spieler ist schade, aber deswegen denkt niemand an ein Auflösen der Indiaca-Gruppe.

Jeder ist herzlich willkommen !!! Egal ob jung oder alt, Mann oder Frau, erfahren oder Anfänger - die Gruppe freut sich über jedes neue Mitglied. Denn es geht nicht nur um den sportlichen Aspekt, sondern vor allen Dingen auch um das Abschalten vom Alltag und den Spaß am gemeinsamen Spiel und die Geselligkeit. Schnuppern Sie doch einfach mal rein!

Der Spielaufbau ähnelt stark dem des Volleyball. Ein kleiner Unterschied besteht in der Anzahl der Spieler auf dem Spielfeld; statt sechs Personen sind es beim Indiaca nur fünf. Das Spielgerät selbst, die Indiaca, ist ein übergroßer Federball mit Putenfedern und wird mit der flachen Hand gespielt. Pro Spielzug auf einer Seite sind drei Ballkontakte erlaubt.

Christina Werner







Handball in Saase

Heute wollen wir Euch mal wieder eine Statusmeldung zum Jugendhandball in Saase geben. Denn auch die Saison 2017/18 ist ja schon wieder recht weit fortgeschritten, und die Planungen für die kommende Runde laufen bereits auf Hachtouren.

Insgesamt arbeiten wir nach wie vor daran, uns in allen Teilen breiter aufzustellen, sowohl in der übergreifenden Steuerung, als auch in der operativ sportlichen Umsetzung. Insgesamt sind wir bereits breiter aufgestellt und es wurden zusätzliche Einnahmefelder generiert. Angefangen beim Wirtschaftsbetrieb, der mittlerweile bei 99% der Spiele Getränke und Essen verkauft, bis hin zur neu eingeführten Spendentafel. Hier können Gönner der HG Saase einzelne Felder auf einem imaginären Handballfeld zum Preis von je 25, €erwerben, um so die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen als Paten zu unterstützen. Vorgestellt wurde das Konzept kurz

vor Weihnachten beim erstmals durchgeführten SAASE-Day in der Sachsenhalle. Neben dem neuen Spendenkonzept konnten sich an diesem Tag alle Spieler, Eltern und Interessierte über die einzelnen Themenfelder bei der HG Saase informieren. Angefangen über Trainingskonzepte, das Schiedsrichterwesen, die Organisation des SAASE-Beach-Turniers oder die allgemeine Organisation der Handballspielgemeinschaft. Als Highlight für die Kinder und Jugendlichen waren viele Spieler der 3. Ligamannschaft des TVG Großsachsen und der Badenliga-Damen vor Ort, um Rede und Antwort zu stehen oder um sich mit den Kids im Siebenmeterwerfen zu messen.

Man hat viele neue Ideen in Saase und ist voller Tatendrang. Davon konnten sich Eltern, Trainer und Spieler schon in vielen Aktionen und Events überzeugen. Es wird mit viel Herzblut an

der Neuausrichtung und Weiterentwicklung der Jugendarbeit gearbeitet.

In naher Zukunft möchten wir wieder hoffnungsvolle Talente vom Jugendbereich in die Aktivität bringen. Dabei sind die Mädchen und Frauen bei der HG momentan klar besser aufgestellt. Die A-Jugend spielt in dieser Saison erstmals in der BWOL und die B-Jugend in der Badenliga. Mit Florine Sender haben wir außerdem eine Jugendnationalspielerin in unseren Reihen. Ab der C-Jugend setzt man aus Mangel an Spielerinnen weiterhin auf die zusätzliche Spielgemeinschaft mit der SG Heddesheim und der SG Leutershausen.

Bei der männlichen Jugend sieht es schlechter aus. Die B- und A-Jugend ist überhaupt nicht besetzt, was auch in der kommenden Saison noch so sein wird. Hier stellt man erst ab der C-Jugend wieder Mannschaften für den Spielbetrieb. Je jünger, desto besser könnte man sagen, denn ab der männlichen E-Jugend gibt es wieder Anlass zur Hoffnung, dass die Lücke zu den Herren irgendwann geschlossen werden kann. Und auch der ganz kleine Nachwuchs, die Minis und Superminis, sind bestens besucht.

Unten unsere Hoffnungsträger von der E-Jugend.

Doch es gibt noch so unendlich viel zu tun, um den Handballsport in Saase für alle wieder attraktiver zu machen. Der Führungsmannschaft sind hier klare Grenzen gesetzt, denn noch mehr geht einfach nicht. Deshalb sind wir weiterhin auf der Suche nach ehrenamtlichen Unterstützern auf allen Ebenen. Da gibt es immer wieder Lichtblicke und Rückschläge. Deshalb noch einmal der Aufruf: "Sprechen Sie uns an, engagieren Sie sich bei der HG Saase. Wenn jeder ein wenig mithilft, können wir Großes erreichen. Ihre Kinder werden es Ihnen und uns danken. Für die kommende Saison gibt es bereits Neuigkeiten zu vermelden:

Nach dem angekündigten Rücktritt von Mich Grunert als Trainerin der Damen 1 konnten wir gerade jetzt einen Nachfolger verpflichten. Aber ich glaube, darüber informieren wir besser beim nächsten Mal... Aber wir freuen uns schon mal auf die neuen Herausforderungen.

Euer Volle von der HG Saase









TENNIS

Seit der letzten Ausgabe der "SGH informiert..." sind unsere Tennisplätze im "Winterschlaf". Trotzdem versuchen viele Mannschafts- und Freizeitspieler, ihre Form durch Hallentraining in der Tennishalle unser Sportfreunde in Großsachsen über den Winter zu retten. Die Mannschaften sind bereits für die kommende Sommersaison gemeldet. Es werden wieder eine Damen 50- und eine Herren 70-Mannschaft als Spielgemeinschaft mit den Tennisfreunden vom TV Großsachsen ins Rennen gehen. Zudem werden die Herren 40 den Versuch unternehmen, den direkten Wiederaufstieg in die nächsthöhere Spielklasse zu schaffen.

Bei Redaktionsschluss ist noch unklar, in welchem Umfang unsere Jüngsten am Spielbetrieb

teilnehmen werden. Unser Cheftrainer Holger Fuchs ist dabei, die Mannschaften zu formieren. Unser Nachwuchs ist leider noch sehr jung, wie man sehen kann.

Wann unsere Tennisplätze wieder spielbereit sind, hängt natürlich vom Wetter ab. Wir hoffen, die Plätze am Wochenende 14./15. April freizugeben. Die offizielle Platzeröffnung findet am 1. Mai statt. Wir wollen wieder an die Tradition anknüpfen und vormittags zum Maibaum nach Ritschweier wandern, um anschließend den Nachmittag auf unserer Tennisterrasse mit Kaffee und Kuchen ausklingen zulassen.



VOLLEYBALL

Damen

Für die 1. Damenmannschaft der Vollevballabteilung stehen die Chancen auf den Klassenerhalt in der Landesliga schlecht. Nachdem die Mannschaft momentan auf Grund von Verletzungen, Krankheit und Reisen nur mit stark dezimiertem Team antreten kann war auch in den letzten zwei Spielen keine Punkte zu holen. Am 17.02. trat die SGH gegen die TSG HD-Rohrbach an, man wollte locker aufspielen: "Es gibt ja nichts zu verlieren" Von diesem Motto war in den ersten zwei Sätzen noch nicht viel zu spüren, doch im dritten Satz schien der Knoten geplatzt, man ging mit 5:0 in Führung und es gab hervorragende Ballwechsel zu sehen. Lediglich das letzte bisschen Konseauenz und Ausdauer fehlte der Mannschaft zum Satzgewinn, und so musste man sich letztendlich 0:3 geschlagen geben. Doch eins war klar: "Wir hatten Spaß". Dieser Schwung sollte mit ins Spiel gegen den Tabellenersten SG Ketsch-Brühl genommen werden. Doch dieses Vorhaben gelang so gar nicht. Nur 7 Punkte holte die SGH im ersten Satz, der gespickt war von Eigenfehlern, die es eigentlich zu vermeiden gilt. "Jetzt lasst uns doch wenigstens Spaß haben", war die Ansage von Spielertrainerin Luisa Hill, die es damit schaffte. die Mannschaft noch einmal zu motivieren. In den anschließenden zwei Sätzen präsentierte sich die Hohensachsener schon von einer besseren Seite. doch das volle Potential konnte das Team leider zu keinem Zeitpunkt ausschöpfen.

Doch die Hohensachsener Damen halten zusammen, das ist klar. Momentan belegen sie den

letzten Tabellenplatz mit dem schlechteren Satzverhältnis zum direkten Tabellennachbarn, der SSV MA-Vogelstang. Man kann gespannt sein, welche Ergebnisse der letzte Heimspieltag am 17. März noch bringt. Vielleicht reicht es ja, um sich den vorletzten Tabellenplatz zu sichern und somit mit etwas Glück den Abstieg zu vermeiden. Spielerinnen der Saison 17/18: L. Hill (Spielertrainerin), E. Pflästerer (Mannschaftsführerin), L. Jöst, L. Platz, A. Wolf, A. Riedel, B. Stapf, K. Szmid, M. Koslowski (momentan auf Reisen), S. Farr und A. Werner (momentan beide verletzt). Trainerteam: Luisa Hill, Sebastian Weller Eva Pflästerer

U13- und U14- Mädchen

Für beide Teams der SGH verlief die Saison bisher sehr gut. ledes Mädchen konnte in seinem Team zeigen, was es kann. Nun ist die Saison fast zu Ende, wir freuen uns jedoch, wenn alle topmotiviert im Oktober wieder am Start sind! Für die U13 der SGH stand am 21.01.17 ein wichtiger Heimspieltag auf dem Programm. Im ersten Spiel mussten sich die Mädels gegen TSG Wiesloch beweisen. Zu Beginn spielte das Team konzentriert und konnte somit den Satz mit 25:16 für sich gewinnen. In Satz 2 sowie im dritten Satz mussten sie sich leider geschlagen geben (10:25; 10:15). Doch dies ließen sich die Mädels nicht gefallen und zeigten im 2. Spiel, was sie können. Mit einem 2:0 setzten sie sich gegen den HTV durch. Auch im folgenden Spiel gegen den SV Sinsheim lieferte das Team eine starke Leistung ab. Auch wenn der erste Satz an die Gegner



SGH INFORMIERT 03/2018

abgegeben werden musste, wurde nicht aufgeaeben. Schlussendlich konnten alle Kräfte noch einmal aesammelt werden und das Spiel mit 2:1 für sie entschieden werden (21:25;25;23;15;7). Zum Abschluss musste man gegen den TVB2 antreten. Leider ging das Spiel verloren. Trotzdem war das Team sowie das Trainerpaar Bärbel und Manfred Rödiger zufrieden mit der Leistung. Wenn man in der Landesliaa mit einem 3. Platz nach Hause geht, kann man sehr stolz auf sich sein. Weiter so. Mädels! Es spielten: Marlena, Mia, Eva, Ida, Nina, Paula,

Am Sonntag, 4.2. stand für die U14 ein Heimturnier an. Die Mannschaften wurden zuerst in zwei Gruppen eingeteilt: Die SGH, der VC Eppingen und Beiertheim bildeten die 1. Gruppe, der TV Bretten, der TV Brötzingen und der HTV Heidelberg die 2. Gruppe. Unsere Mädels konnten sich in der Gruppenphase mit einem 2:1-Sieg (21:25,25:35,15:12) gegen den VC Eppingen durchsetzen, mussten sich jedoch nach einem Spiel auf Augenhöhe gegen den SV KA-Beiertheim geschlagen geben. Somit belegten sie den 2. Platz in der Gruppe. Beim darauffolgenden Platzierungsspiel traf man auf den HTV Heidelberg. Mit angemessener Konzentration und Teamgeist konnten sich die Mädels mit 25:17 und 25:18 durchsetzen. Letztendlich belegte das Team den 3.Platz. Herzlichen Glückwunsch! Es spielten: Paula Link, Julia Hechausen, Laura Spinola, Nina Melcher (U12) Auch das Trainerpaar Bärbel- und Manfred Rödiger zeigte sich zufrieden mit den Leistungen der Mädels. Viele Wochenenden verbrachten sie mit den Teams in der Halle. Ihre Bilanz: "Es hat sich gelohnt."

Anna-lena Wolf



Herren

Dem Klassenerhalt einen Schritt näher

Am Samstag, 24. Februar 2018 fand der letzte Heimspieltaa der Vollevballer der SG Hohensachsen statt. Gegner waren der Heidelberger TV 3 und der TSV HD Handschuhsheim, Schon vor Spielbeginn war klar, dass für den Verbleib in der Landesliga 1 mindestens ein Sieg her muss. Mit dieser Motivation ging es in Partie Nummer eins gegen den HTV 3 und es gelang, dank starker Angriffe und einer guten Abwehrarbeit, Punkt für Punkt Satz eins für sich zu entscheiden (25:21). "Genau so weitermachen" hieß die Devise für Satz zwei, ledoch ohne Erfolg: Es folgten Eigenfehler auf Eigenfehler und trotz einiger guter Aktionen war es nicht mehr möglich, den Satz für uns zu entscheiden. Es waren dennoch alle drei möalichen Punkte für die Herren der SGH drin und mit diesem Ziel vor Augen schaften wir es, die nächsten zwei Sätze in einem spannenden Kampf für uns zu entscheiden (25:16, 25:23) und somit die vollen drei Punkte auf unser Konto zu holen. Dass dies gegen den Tabellenzweiten aus Handschuhsheim nicht so einfach gelingen würde, war den Hohensachsenern bereits vor Beginn der Partie bewusst. Trotz eher schlechter Aussichten kann sich das Endergebnis dennoch sehen lassen: Mit einem 1:3 mussten wir uns zwar geschlagen geben, dennoch kann man auf eine starke Partie mit guter Gegenwehr zurückblicken. Nach bisher 15 Spielen mit 6 Siegen und 16 Punkten auf dem Konto belegen die Volleyballer der SG Hohensachsen zum jetzigen Zeitpunkt den 6. Platz in der Landesliga 1. Die Aussichten für den Ligaerhalt sind nach diesem Spieltag besser als zuvor, dennoch wird der letzte Spieltag am 17.03. gegen Wiesloch, wie auch die restlichen Spiele der anderen Mannschaften entscheiden. ob es für die Herren der SGH auch nächstes lahr wieder Landesliga heißen wird. Dieses Jahr spielten: Ditschmann, Weller, Pflästerer, Lies, Noeske, Reinhard, Eberwein, Dübler, Müller, Heinzelbecker, Schramm, Willhelm. Philipp Pflästerer





Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (Aquafun e. V.)

9.30/10.20/11.10/ 12.00 Uhr

AquaFitness 17.30 - 20.00Schwimmen mit Spaß

8.00 - 12.00 Uhr Frauenbad Dienstag:

16.00 - 20.30 Uhr Mittwoch: Familienbad 20.30 - 21.30 Uhr AquaFitness

Donnerstag: 9.30 + 10.35AduaFitness 9.45 + 10.40 Uhr AduaFitness

Freitag: 8.00 - 9.30 Uhr Bahnenschwimmen (Sportabzeichen) Samstag:

9.30 - 10.15 Uhr AguaPower

10.20/11.10/12.00 Uhr Schwimmkurse (Fortgeschrittene)

Kraulkurs für Erwachsene 13.00 - 13.4514.30/15.05/15.40 Uhr Schwimmkurse für Anfänger

8.00 - 12.00 Uhr Familienbad Sonntag:

Öffentlicher Badebetrieb

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende

Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen

Tel. (0 62 01) 59 2823 und 59 28 97 Einzeltermine unter Tel. 0 62 01 / 5 4210

Julia Engemann

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Steuerberaterin

Muckensturmer Straße 5 69469 Weinheim Tel. 06201 – 59620 Fax 06201 – 596262 julia.engemann@stb-engemann.de www.steuerberatung-weinheim.de





- Fachmännische Beratung
- Qualitätsarbeit

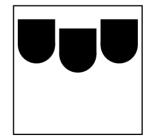
schrejnerei VOGIE

Inh. Bernhard Hamburger 69469 Weinheim/Bergstraße

Nördliche Hauptstraße 17

Telefon 0 62 01/13519 Telefax 0 62 01/63419

www.schreinerei-vogler-weinheim.de e-mail:info@schreinerei-vogler-weinheim.de



H. + M. JOCHIM GdbR Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachen · Lutherstr. 5 Tel./Fax: 0 62 01/5 17 60

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmeschutz-Arbeiten und Gerüstbau





WANDERN

Hallo, Ihr Wanderfreunde!

das neue Wanderjahr 2018 ist eröffnet!

Zur Erinnerung:

10. Wanderung am 17.Oktober 2017

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln über Mannheim und Neustadt nach Bad Bergzabern. Hier war der Einstieg für eine schöne Wanderung bis Dörrenbach. Währenddessen suchten die Spaziergänger im Kurort selbst vergeblich ein Cafehaus zum gemütlichen Kaffeeklatsch. Aber es war Dienstag und überall Ruhetag. Also fuhren sie mit dem Linienbus nach Dörrenbach zur gemeinsamen Schlussrast in der "Weinstube unter der Linde". Rückfahrt wieder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Wandererehrungsfeier für 50 Jahre Wanderabteilung im Vereinsheim am Langewiesenweg am 19. November

Alle waren der persönlichen Einladung gefolgt, um gemeinsam zu feiern und in Erinnerung zu schwelgen. Wanderwart Klaus Häfner gab einen Rückblick über die vergangenen 50 Jahre, wobei er an die Gründungsväter Otto von Büren und Seppl Engert erinnerte und die jahrzehntelange Arbeit von Otto ausdrücklich betonte.

1. Wanderung im Neuen Jahr am 06. Januar.

Treffpunkt zu einer etwa eineinhalb stündigen Rundwanderung in der Ebene war der Anetplatz. Anschließende Einkehr war in der "Goldenen Rose", wo die Spaziergänger schon warteten, um zusammen mit den Wanderern mit heißem gutem Glühwein auf das Neue Jahr anzustoßen. Während des Beisammenseins verteilte Klaus Häfner den Wanderplan für das Jahr 2018.

2. Wanderung am Dienstag, dem 06. Februar

Zehn Wanderer besuchten den Botanischen Garten im Neuenheimer Feld in Heidelberg. Er gehört zu den ältesten Botanischen Gärten überhaupt und seine Entstehungsgeschichte reicht bis in das Jahr 1593 in der Nähe des Heidelberger Schlosses zurück. Im Laufe der Jahrhunderte wurde er immer wieder an einen anderen Standort verlegt, bis er Mitte des vergangenen Jahrhunderts an dem jetzigen Platz angelegt wurde. Ein drei Hektar großer Garten mit viertausend Quadratmeter Gewächshausfläche, das war pure Freude für alle Sinne, so dass sich immer wieder ein Besuch lohnen würde. Anschließend war Einkehr in der Gaststätte "Da Mario" über dem Bismarckplatz.

Wanderplan für das Jahr 2018:

Samstag O6. Januar Dreikönigswanderung

Dienstag O6. Februar Botanischer Garten

Samstag 10. März Grasellenbach

Montag O2. April Osterwanderung Speyer

Samstag O5. Mai Heidelberger Zoo

Sonntag O3. Juni Wilhelmsfeld

Sonntag 29. Juli Karlsruher Schloss

Sonntag 12. August Luisenpark

Sonntag O2. September Waldpark

Sonntag 21. Oktober Pfalzwanderung

Sonntag 18. November Wanderer -

Ehrungsfeier

Geehrt wird, wer an 8 Wanderungen teilgenommen hat. Gewandert wird bei jedem Wetter.

Änderungen vorbehalten.

Klaus Häfner – 1. Vorsitzender

Kippenhan



Weine Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan Hohensachsener Straße 2 69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 507091 · Fax: 06201 / 592730



SCHWIMMEN

Der Frühling steht kurz vor der Tür, aber wir haben noch einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr. Nach der langen Schließung des Hallenbades kam der Trainingsbetrieb erst langsam wieder in die Gänge. Naturgemäß war einiges aufzuholen, Aktive und Trainer gaben ihr Bestes. Und gegen Ende des Jahres konnten die ersten Wettkämpfe wieder besucht werden.

Internationales Mastersschwimmen in Landau

7um 40.Mal trafen sich Aktive von sowohl fünf deutschen Verbänden, als auch von Luxemburg; Masters von zwanzig bis hin zu achtzig lahren. Es wurden 50m- und 100m-Strecken geschwommen. Ein Herrenquartett der SG Weinheim-Hohensachsen war ebenfalls am Start. Joachim Volk (AK55) war für drei Wettkämpfe gemeldet. Er schlug als Sieger über 50m Schmettern in 0:37.8min an. Zweite Plätze konnte er über 50 Freistil (0:31,4min) und 100m Lagen (1:26,0min) erzielen. Über seine Spezialstrecke, 50m Brust, startete Udo Pflästerer, ebenfalls AK55. Er stieg als Zweiter aus dem Wasser mit der Zeit von 0:37,4min. In der AK50 erkämpfte sich Gerd Diesbach einen dritten Rang in 0:37,2min über 50m Rücken. Über 50m Freistil schlug er zeitgleich mit einem weiteren Schwimmer in 0:29 7min an Durch Zielrichterentscheid wurde es leider der dritte Platz. Der vierte Teilnehmer der Truppe, Michael Meinzer, konnte sich über die Silberränge in der AK25 freuen. Er benötigte für 50m F 0:29,5 min und über 50m Schmettern 0:31,6min. Zum Abschluss ging man gemeinsam in die Staffel über 4x50m Freistil. Trotz Leistungsverbesserung verpassten die Herren um knappe 3,5 Sekun-



den den dritten Platz. Ihre Gesamtzeit betrug 2:04,59min.

Nikolausschwimmen in Landau

Nachdem die Masterschwimmer der SG Hohensachsen erfolgreich in Landau bei einem Wettbewerb teilnahmen, zog es nun auch jüngere Jahrgänge in das LaOla-Bad in Landau. Leo Schaller, als einziger Junge dabei, schaffte es in seinem Jahrgang ,07 über 50m Brust als Zweiter in 0:57,9min anzuschlagen. Über 50m Kraul wurde er Fünfter, Sechster über 100m Kraul. Vier Starts hatte Marie Neubert (Jg'05) zu absolvieren. Sie verbesserte sich über 50m Delfin auf 0:49 3min und wurde mit Silber belohnt. Platz vier über 100m Kraul (1:29,6min), Fünfte über 100m Rücken (1:42.0min) und Siebte über 100m Lagen in 1:44,5min waren ihre weiteren Ergebnisse. Auf das Treppchen schaffte es Julia Kohl (Jg'06), die über 100m Brust als Dritte mit 1:50,2min anschlug, nur knapp verpasste sie das gleiche Ergebnis über 50m Brust in 0:52,1min. Nele Klapka (Jg'06) war ebenfalls recht erfolgreich. Vierte über 50m Rücken (0:51,3min), Fünfte über 100m Kraul (1:29,6min). Wegen zu vieler Armzüge bei der Rückenwende bei 100m Rücken gab es leider eine Disqualifizierung. Über 100m Brust schlug Svenja Huke (Ja'07) in 1:50,2min als Vierte an und wurde Siebte bei 50m Kraul (0:44,2min). Eine Disqualifikation gab es bei 50m Rücken, da sie nicht in Rückenlage anschwamm. Fünfte Ränge erzielten Amelie Chapuzot (Jg'05) in 1:01,2min über 50m Brust, sowie Lea Blaue (Ja'06) in 0:53,2min über 50m Rücken. Amelie startete auch über 100m Brust (2:05.6min) und 50m Kraul (0:56,7min). Lea ging noch über 50m Brust (0:55,8min) und 50m Kraul (0:42.7min) an den Start. Das war nach langer, renovierungsbedingter Trainingspause und Wettkampfabstinenz wieder ein erfreuliches Ergebnis.

Weihnachtsschwimmen

Im Dezember wurde traditionsgemäß das Weihnachtsschwimmen veranstaltet Dabei werden mit Spiel und Spaß die Schwimmkinder in die Ferien verabschiedet. Im Vorfeld hatten die Trainer sich überlegt, da keine regelrechten Vereinsmeisterschaften durchgeführt werden konnten, wie es möglich ist, die aktuellen Besten zu ermitteln. Durch Zeitmessungen in den Trainingsstunden des letzten Vierteljahres 2017 wurden per Punktesystem die Sieger ermittelt. Geehrt wurden mit 853 Punkten auf Platz eins Sophie Lohrer, gefolgt von Marie Neuberth (768) und Nele Klapka (586). Bei den Jungen gewann Daniel Runte mit 341 Punkten, Zweiter wurde Leo Schaller (267), Dritter Carl Hartmann (197).







SGH INFORMIERT UND GRATULIERT

April				21.05.39	Edith Beckmann	Am Feldrain 21	79 Jahre
01.04.43	Christel Schneider	Hubestr. 11	75 Jahre	26.05.37	Helga Herzog	Am Feldrain 42	81 Jahre
02.04.52	Rita Jörder	Am Mönchgarten 14	66 Jahre	26.05.46	Gerhard Pflästerer	Lopodunumstr. 12b	72 Jahre
02.04.43	Volker Moll	Moltkestr. 23	75 Jahre	20.03.40	Oernara i nasierei	68526 Ladenburg	/ Z Julile
02.04.42	Ilse Schuhmacher	Uhlandstr. 15	76 Jahre	27.05.37	Anni Werner	Stettiner Str. 16	81 Jahre
10.04.36	Renate Ottinger	Jahnstr. 9	82 Jahre	29.05.51	Hans Alois Dresel	Mozartstr. 1	67 Jahre
13.04.49	Rosemarie Hanna	Ladenburger Str. 44	69 Jahre	27.03.31	Halls Alois Dresel	MOZGITSII. I	o/ Junie
13.04.49	козетагіе паппа		69 Janre	Juni			
12.04.40	Friedhelm Koehler	69493 Hirschberg	78 Jahre	01.06.39	Karl Glock	Fontanestr. 22	79 Jahre
13.04.40		Lessingstr. 11					
14.04.41	Helmut Blatz	Stolper Str. 6	77 Jahre	01.06.58	Volker Janenz	Blütenweg 22	60 Jahre
15.04.40	F 1 C 1	69502 Hemsbach	7/11	05.06.43	Michael Hornberg	Klosterhofstr. 6	75 Jahre
15.04.42	Erika Schimitschek	Am Feldrain 15	76 Jahre	07.06.49	Helmut Herrmann	Bonhoeferweg 4	69 Jahre
16.04.49	Werner Flörcks	Alte Römer 29	69 Jahre	13.06.46	Gerd Rheinschmidt	Taläcker 5	72 Jahre
		69259 Wilhelmsfeld		14.06.35	Josef Engert	Langewiesenweg 21	83 Jahre
18.04.43	Uwe Janssen	Netztal 42	75 Jahre	14.06.37	Anton Hofbauer	Fichtestr. 37	81 Jahre
19.04.52	Edith Gentz	Mörikestr. 3a	66 Jahre	16.06.58	Renate Janke	Kaiserstraße 30	60 Jahre
		69493 Hirschberg		16.06.41	Sigrid Hornberger	Sachsenstr. 53	77 Jahre
22.04.43	Hans Georg Opitz	Netztal 46	75 Jahre	30.06.53	Dieter Federmann	Jahnstr. 5	65 Jahre
27.04.38	Christel Hirschenauer	Sepp-Herber-Str. 7	80 Jahre				
27.04.55	Eberhard Jochim	Hammelbächer Str. 42	63 Jahre				
27.04.34	Heinz Zoller	Bergstr. 223	84 Jahre	Juli			
				02.07.38	Karl-Heinz Bieberstein	Am Feldrain 23	80 Jahre
Mai				03.07.41	Rudi Gropp	Müllheimer Talstr. 90	77 Jahre
01.05.42	Otfried Ramdohr	Lessingstr. 36	76 Jahre	03.07.38	Elisabeth Kratzer	Talstr. 38	80 Jahre
02.05.43	Dieter Matz	R.Schumannstr. 17	75 Jahre	05.07.46	Johannes Schreiber	Schollstr. 12	72 Jahre
		68542 Heddesheim		05.07.34	Kurt Winkler	Brunnengasse 18	84 Jahre
03.05.45	Peter Bontenakel	Sandweg 2	73 Jahre	07.07.38	Lieselotte Günther	Langewiesenweg 6	80 Jahre
		69253 Heiligkreuzsteinach		08.07.34	Heinrich Braun	Holzweg 40	84 Jahre
04.05.28	Ernestine Jarosch	Loensstr. 23	90 Jahre	09.07.31	Reinhold Kolb	Sachsenstr. 78	87 Jahre
05.05.42	Angelika Meier	Lönsstr. 24	76 Jahre	12.07.27	Gerhard Jochim	Im Kreuzgewann 5	91 Jahre
07.05.39	Inge Baranowski	Bergwaldstr. 9	79 Jahre	13.07.29	Kurt Scholl	Lessingstr. 24	89 Jahre
07.05.40	Renate Wechselmann	Uhlandstr. 16/2	78 Jahre	14.07.39	Hilde Klohr	Talstr. 55	79 Jahre
11.05.44.	Erwin Ebenfeld	Görlitzer Weg 10	74 Jahre	17.07.39	Ingrid Hochwald	Am Feldrain 1	79 Jahre
		69309 Mannheim		17.07.44	Christa Jungmann	Fontanestr. 7	74 Jahre
11.05.57	Margitta Padberg	Zehntjörgen 1	61 Jahre	20.07.38	Rudi Glock	Lessingstr. 16	80 Jahre
12.05.45	Dieter Drabant	Neuzenlache 16	73 Jahre	24.07.39	Renate Eikermann	Fontanestr. 26	79 Jahre
		68519 Viernheim		24.07.39	Ursula Kunst	Am Pfad 9	79 Jahre
13.05.49	Dieter Jochim	Peter-Nickel Str. 25	69 Jahre	26.07.53	Karl Brunner	Lutherstr. 3	65 Jahre
13.05.41	Anne-Kathrein Metzendorf	Netztal 14	77 Jahre	31.07.54	Doris Jochim	Peter Nickel Str.	64 Jahre
				31.07.30	Eleonore Krcal	Brunnengasse 18	88 Jahre
						. 0	

GYMWELT-ANGEBOTE

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
10:30-11:30 Uhr		09:30-10:30 Uhr		
Bewegungs-		Rückengymnastik		
behandlung bei		Frauen, Männer		
Osteoporose		Mehrzweckhalle		
Frauen				
Mehrzweckhalle				
15:00-16:00 Uhr			15:00-16:30 Uhr	
Nordic Walking Treff			Senioren Sport	
SGH-Eingang			Frauen, Männer	
			Mehrzweckhalle	
18:30-19:30 Uhr	18:30-19:30 Uhr	18:30-19:30 Uhr		17:45-18:45 Uhr
Bodyforming	Drums Alive	Zumba		Jedermänner
Frauen	Frauen, Männer	Frauen, Männer		Wirbelsäulengymnastik
Mehrzweckhalle	Mehrzweckhalle	Mehrzweckhalle		SGH-Halle
	Ab 20.02.2018	19:30-21:00 Uhr		19:00-20:00 Uhr
	19:30-21:00 Uhr	Funktions-		Wirbelsäulen-
	Yoga-Kurs	Skigymnastik		gymnastik
	Frauen, Männer	Frauen, Männer		Mehrzweckhalle
	Mehrzweckhalle	Mehrzweckhalle		
				18:45-20:00 Uhr
				Jedermänner
				"Schwitz dich fit"
				SGH-Halle



Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e. V.

Altpapiersammlung gemeinnützige Sammlung



Die Sammlung umfaßt grundsätzlich:

Kartonagen, Zeitungen, Zeitschriften, Papier, Prospekte, Schulhefte, Bücher, etc.

Ausgenommen sind: Aktenordner (aufgrund der metallischen Elemente), Papierhandtücher und ähnliches.

Standort des Sammelcontainers: Parkplatz am Sportgelände (Langewiesenweg 1) neben den Altglas-Containern.

Sammeltermine in 2018 1. Halbjahr: (monatlich)

 Jan./ 2018
 : vom 05.01. – 08.01.2018
 Feb./2018
 : vom 02.02. – 05.02.2018

 Mrz./2018
 : vom 02.03. – 05.03.2018
 Apr./2018
 : vom 06.04. – 09.04.2018

 Mai./2018
 : vom 04.05. – 07.05.2018
 Jun./2018
 : vom 01.06. – 04.06.2018

Abteilung Fitness & Gesundheit Trainingszeiten

Montag 10.30 bis 11.30 Uhr, Bewegungsbehandlung bei Osteoporose,

Frauen, Mehrzweckhalle

15.00 bis 16.00 Uhr, Nordic Walking Treff,

Eingang Sportgelände

18.30 bis 19.30 Uhr, Bodyforming,

Frauen, Mehrzweckhalle

Dienstag 18.30 bis 19.30 Uhr, Drums alive,

Mehrzweckhalle

19.30 bis 21.00 Uhr, Yoga. (ab 6.1.2018)

Mehrzweckhalle

Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr, Wirbelsäulengymnastik,

Frauen/Männer, Mehrzweckhalle

18.30 bis 19.30 Uhr, Zumba,

Mehrzweckhalle

19.30 bis 21.00 Uhr, Funktions-/Skigymnastik,

Mehrzweckhalle

Donnerstag 15.00 bis 16.30 Uhr, Senioren/innen-Sport,

Frauen/Männer, Mehrzweckhalle

Freitag 19.00 bis 20.00 Uhr, Wirbelsäulengymnastik,

Frauen/Männer, Mehrzweckhalle

18.45 bis 20.00 Uhr, Jedermänner "Schwitz dich fit",

SGH-Halle



BIC: MANSDE 66xxx

Aufnahmeantrag

der Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.

Hauptmitglied:										
Name:		Vorname:								
Straße:		PLZ, Wohnort:								
Tel.:		Geburtsdatum:								
E-Mail:		Mitgliedschaft ab:								
gewünschte Abteilungszugehörigkeit:										
☐ Freizeit & Gesundheit	☐ Fußball	☐ Handball		☐ Schwimmen						
☐ Tennis	☐ Turnen	□ Volleyball		□ Wandern						
bei Familienmitgliedschaft - weitere Mitglieder:										
Name:	Geburtsdatum:		Abteilung:							
Name:	Geburtsdatum:		Abteilung:							
Name:	Geburtsdatum:		Abteilung:							
Name:	Geburtsdatum:		Abteilung:							
Die Vereinssatzung erkenne ich an, insbesondere § 6, 2: "Die Kündigung der Mitgliedschaft ist jeweils zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres möglich. Die Kündigung muss schriftlich bis spätestens einen Monat vor dem Kündigungstermin dem Vorstand zugegangen sein."										
Lastschrift-Verfahren										
Hiermit bevollmächtige ich die Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V., den Jahresbeitrag gemäß der Beitragsordnung von meinem / unserem Konto einzuziehen.										
Konto-Nr. / IBAN:		BLZ / BIC:								
Name der Bank:										
Datum:										
Unterschrift (des Erziehungsberechtigten):										
Beitragskonto: Sparkasse Rhein Neckar Nord										
IBAN: DE85 67050505 0063 0444 82										



BAUWERK

Fliesen und Außenanlagen Ausbau und Sanierung

www.my-bauwerk.de

06201 - 7 84 38 08





Wenn Ihre Sparkasse alle Kredite zu einer monatlichen Rate bündelt.

Warten Sie nicht und sprechen Sie uns jetzt an.

spkrnn.de

